

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Andreas Hartenfels (fraktionslos)

### Landesnahverkehrsgesetz und Landesnahverkehrsplan

Das Landesnahverkehrsgesetz ist im Februar 2021 in Kraft getreten. Es soll u. a. die Finanzierung im öffentlichen Personennahverkehr regeln. Damit dieses Landesgesetz seine Wirkung und seine Aufgaben erfüllen kann, ist ein Landesnahverkehrsplan unerlässlich. Bei der Erarbeitung des Landesnahverkehrsplans wurden auch Bürger miteinbezogen. Nach Ausführungen der Landesregierung haben mehr als 3 000 Bürger:innen davon Gebrauch gemacht. Obwohl inzwischen dreieinhalb Jahre seit der Verabschiedung des Landesnahverkehrsgesetzes vergangen sind, liegt immer noch kein Nahverkehrsplan vor. Dies ist auch ein untragbarer Zustand gegenüber dem Landesgesetzgeber und eine eklatante Missachtung des politischen Willens des Parlaments.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wann plant die Landesregierung, das Landesnahverkehrsgesetz mit Hilfe der Verabschiedung eines Landesnahverkehrsplans umzusetzen?
2. Aus welchen Gründen hat sie das bisher nicht getan?
3. Wie viele Finanzmittel aus dem Landeshaushalt sind und werden zur Finanzierung für den ÖPNV in Rheinland-Pfalz in dieser Legislaturperiode vorgesehen (nach Jahren und Ausgabenart aufgeschlüsselt)?
4. Wie bewertet die Landesregierung die Veränderungen im Laufe der aktuellen Wahlperiode?
5. Wie will die Landesregierung in den kommenden Jahren die zu erwartenden Mehrausgaben des ÖPNV in Rheinland-Pfalz gegenfinanzieren?

Andreas Hartenfels

18/10541  
04-10-2024



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR  
KLIMASCHUTZ, UMWELT,  
ENERGIE UND MOBILITÄT

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität | Postfach 31 60 | 55021 Mainz

Präsidenten des Landtags Rheinland-Pfalz  
Herrn Hendrik Hering, MdL  
Platz der Mainzer Republik 1  
55116 Mainz

**DIE MINISTERIN**

Kaiser-Friedrich-Straße 1  
55116 Mainz  
Telefon 06131 16-0  
Poststelle@mkuem.rlp.de  
<http://www.mkuem.rlp.de>

**2. Oktober 2024**

## **Kleine Anfrage des Abgeordneten Andreas Hartenfels (fraktionslos)**

**„Landesnahverkehrsgesetz und Landesnahverkehrsplan“**

**- Drucksache 18/10388 -**

Die Kleine Anfrage Drucksache 18/10388 des Abgeordneten Andreas Hartenfels (fraktionslos) beantworte ich namens der Landesregierung wie folgt:

### Zu Frage 1:

Da sich der Landesnahverkehrsplan (LNVP) derzeit noch mit allen Beteiligten in Abstimmung befindet und Inhalte des LNVP noch nicht abschließend geklärt sind, kann hierzu zum aktuellen Zeitpunkt keine Auskunft gegeben werden.

### Zu Frage 2:

Bevor der LNVP in Kraft treten kann, müssen zunächst die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen geklärt und mit den Kommunen abgestimmt werden.

1/3

#### **Verkehrsanbindung**

Ⓜ Sie erreichen uns ab Hbf. mit den Linien 6/6A (Richtung Wiesbaden), 64 (Richtung Laubenheim), 65 (Richtung Weisenau), 68 (Richtung Hochheim), Ausstieg Haltestelle „Bauhofstraße“. ♿ Zufahrt über Kaiser-Friedrich-Str. oder Bauhofstraße.

#### **Parkmöglichkeiten**

Parkplatz am Schlossplatz  
(Einfahrt Ernst-Ludwig-Straße),  
Tiefgarage am Rheinufer  
(Einfahrt Peter-Altmeier-Allee)



Zu Frage 3:

Die in den Jahren 2021, 2022 und 2023 verausgabten sowie für das Jahr 2024 veranschlagten Haushaltsmittel zur Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Rheinland-Pfalz können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden. Hinsichtlich der Haushaltsjahre 2025 und 2026 stehen die aufgeführten Summen unter dem Vorbehalt der parlamentarischen Beratungen zum Doppelhaushalt 2025/2026.

<b>Mittelart (EUR)</b>	<b>IST 2021</b>	<b>IST 2022</b>	<b>IST 2023</b>	<b>SOLL 2024</b>	<b>Regie- rungsvor- lage SOLL 2025</b>	<b>Regie- rungsvor- lage SOLL 2026</b>
KFA-Mittel	35.280.000	34.386.555	33.958.128	35.280.400	35.080.000	34.880.000
Originäre Landesmittel	4.120.103	1.227.726	77.603.574	129.825.800	321.686.700	324.985.100
LVFG-Kom Mittel	12.700.000	7.930.847	10.928.173	12.000.000	12.000.000	12.000.000
<b>Summe (EUR)</b>	<b>52.100.103</b>	<b>43.545.128</b>	<b>122.489.875</b>	<b>177.106.200</b>	<b>368.766.700</b>	<b>371.865.100</b>

Zu Frage 4:

Die eingesetzten Landesmittel sind in dieser Legislaturperiode und vor allem ab dem Jahr 2024 deutlich angestiegen. Dies zeigt den Stellenwert des ÖPNV für das Land Rheinland-Pfalz und den Einsatz der Landesregierung für eine nachhaltige Mobilität.

Zu Frage 5:

Es besteht kein Zweifel darüber, dass sich die Finanzierung des ÖPNV vor allem durch gestiegene Kosten für Energie und Personal in den vergangenen Jahren grundlegend verändert hat. Dies stellt das Land aber auch die Kommunen vor enorme Herausforderungen. Die Landesregierung beabsichtigt daher in den kommenden Jahren 2025 und 2026 pro Jahr über 320 Millionen Euro und somit so viele originäre Landesmittel wie nie zuvor für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und den ÖPNV einzusetzen.



Weiterhin setzt sich das Land Rheinland-Pfalz seit Jahren gegenüber dem Bund für eine weitere Steigerung der Regionalisierungsmittel ein. Nur mit einer auskömmlichen Finanzierung durch den Bund werden sich die Herausforderungen im SPNV und ÖPNV meistern lassen.

gez.

Katrin Eder